

### ZUR INSTALLATION VON KREISLAUFKARBONATOREN IN KÄLTEVERBUNDANLAGEN

**CN 80:** erforderliche Kälteleistung 850W bei -10°C Einspritztemperatur

**CN160:** erforderliche Kälteleistung 1000W bei -10°C Einspritztemperatur

HERTIG GmbH. benötigt die Information des Kältetechnikers über das verwendete Kältemittel. Entsprechend darauf wird das dafür geeignete Expansionsventil eingebaut. Bei verwendungsfertigen Geräten wird das Kältemittel R134a verwendet.

Die Installation einer Verdampferdruckreglers ist dringend empfehlenswert.

Die Anschlüsse von Druck- und Saugseite sind mit einem Schraderventil (7/16“) ausgeführt. Die elektrische Verbindung „Magnetventil > Karbonator“ ist am Stecker-Nr.2 (Kompressor) anzuschliessen.

Die Kreislaufkarbonatoren sind mit einem Eisbankfühler und Eisbankregler ausgestattet. Der Eisbankfühler ist im Wasserbad an der Verdampferleitung montiert. Werden die beiden Edelstahlröhre von Wasser umschlossen, schaltet der Regler ein, werden die beiden Röhre von Eis umschlossen, schaltet der Regler ab.

Die Position des Eisbankfühlers sowie sämtliche anderen im Wasserbad befindlichen Bauteile dürfen nicht verändert werden. Der Aufbau der Eisbank ist auf die exakte Anordnung dieser Komponenten abgestimmt. Etwaig andere Positionen dieser Bauteile können das Einfrieren der Getränkeleitungen oder den nicht genügend starken Aufbau der Eisbank zur Folge haben.

Das Messen der Einspritztemperatur muss unbedingt bei gefülltem Wassertank durchgeführt werden. Nur so ist es möglich, dass die Verdampferleitung ausreichend Kälte abgeben kann. Die richtige Wasserbefüllmenge ist bis 5mm unterhalb des Überlaufrohres.

Die optimal aufgebaute Eisbank ist in der Wandstärke bis zu den beiden Edelstahlröhren des Eisbankfühlers, von unten nach oben sowie auf allen 4 Seiten gleichmässig aufgebaut.